

Die liechtensteinische Treuhanderschaft zwischen trust und Treuhand

Dr. iur. Harald Bosch

Eine rechtsdogmatische und -vergleichende
Untersuchung aufgrund der Weisungs-
bestimmung des Art. 918 liecht. PGR

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis.....	10
Abkürzungsverzeichnis.....	21
Einleitung und Problemstellung.....	27
Arbeitsplan.....	33
I. Kapitel: Überblick über die liechtensteinische Rechtsordnung unter besonderer Berücksichtigung des Personen- und Gesellschaftsrechts.....	36
II. Kapitel: Das liechtensteinische Treuhandrecht - eine erste Bestandsaufnahme	64
IM. Kapitel: Der trust des common law.....	129
IV. Kapitel: Dogmatische Einordnung der liechtensteinischen Treuhänderschaft.	246
V. Kapitel: Die Typenvermischung als Grundproblem der liechtensteinischen Treuhänderschaft.....	349
VI. Kapitel: Die "fortlaufende Weisung" gem. Art. 918 PGR.....	385
VII. Kapitel: Rechtsfolgen bei Weisungsgebundenheit des Treuhänders (Art. 918 Abs 2).....	441
VIII. Kapitel: Die Weisungsregelung beim Treuunternehmen (§ 49 Abs 2 TrUG).....	480
IX. Kapitel: Zusammenfassung und Auswertung.....	504
Schlusswort.....	514
Literaturverzeichnis.....	516
Stichwortverzeichnis.....	543